

TECHNISCHES DATENBLATT

ERLK(ER)-multi

FÜR DEN EINSATZ IN RAUCH- UND WÄRMEABZUGS-
ANLAGEN SOWIE DRUCKBELÜFTUNGSANLAGEN

**BRANDSCHUTZ
ENTRAUCHUNG**



NB1322

ENTRAUCHUNGSKLAPPE

Für den Einsatz in Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
sowie Druckbelüftungsanlagen

Abmessung [Bn x Hn] 200 x 200 bis 1200 x 2400 mm

CE gemäß Produktnorm EN 12101-8

Klassifizierung gemäß EN 13501-4

geprüft gemäß EN 1366-10

TD_ERLK-multi_DE_A10.2022

Download unter

<https://www.pichlerluft.at/entrauchungsklappen.html>

Ausgabe 10/2022

 **PICHLER**

Lüftung mit System.

Inhalt

	Seite
Produktübersicht.....	3
Eigenschaften.....	3
Zubehör.....	4
Abmessungen.....	6
Montage/Einbau.....	7
Technische Daten.....	11



Produktübersicht

Die eckige Entrauchungsklappe ERLK-multi ist in Lamellenbauweise gefertigt. Anstatt eines einzelnen Klappenblattes sind, abhängig von der Bauhöhe, 1 bis 12 Einzellamellen verbaut, wodurch eine sehr geringe Bautiefe von 250 mm erreicht wird. Es steht eine Vielzahl an möglichen Abmessungen sowie optionales Zubehör für Montage und Anschluss zur Verfügung. Die gesamte Konstruktion der Lamellenklappe besteht im wesentlichen aus nichtbrennbaren Kalziumsilikatplatten. Die Klappenblätter (Lamellen) verfügen zusätzlich über eine integrierte Dichtung für den Kaltrauch. Der Stellenantrieb und das optionale Kommunikati-

onsmodul sind innerhalb der temperaturbeständigen Antriebseinhausung aufgebaut, um den Funktionserhalt bei erhöhter Betriebstemperatur sicherzustellen.

Die Lamellen-Entrauchungsklappe ERLK-multi verfügt über eine MA- und HOT400/30 *-Klassifizierung, wodurch sichergestellt ist, dass die Klappenblätter in den ersten 25 Minuten eines Brandfalles noch ihre Position verändern können. Auf diese Weise lässt sich die Verrauchung während oder nach eines Brandes steuern. Die Entrauchungsklappe darf, bezogen auf Ihre Achsenlage, vertikal oder horizontal eingebaut werden. Die Entrauchungsklappe ist wartungsfrei.

Eigenschaften der Entrauchungsklappe „ERLK(ER)-multi“

- Feuerwiderstand bis EI 120 S
- Konformität mit der harmonisierten Produktnorm EN 12101-8
- Luftdichtheit geprüft bei 1500 Pa*
- Geprüft nach EN 1366-10
- Zyklusprüfung: 10.000 Zyklen
- Freie Abströmfläche bis 2,3m²
- Wartungsfreie Ausführung, Kontrollprüfung gemäß Anforderung
- Vorbereitet für Bus-Kommunikationsmodule
- Vielfältige Installationsmöglichkeiten
- Geringe Bautiefe (250mm)
- Geeignet zum Einbau in einer massiven Wand, Decke, Entrauchungsleitungen (single & multi) und Schachtkonstruktionen
- für Nass- und Trockeneinbau
- Klappe aus nicht brennbarem Kalziumsilikat
- Einbaulage (Achslage): 0 / 90 / 180 / 270°

* gilt für Größen von 200x200 bis 1000x1600



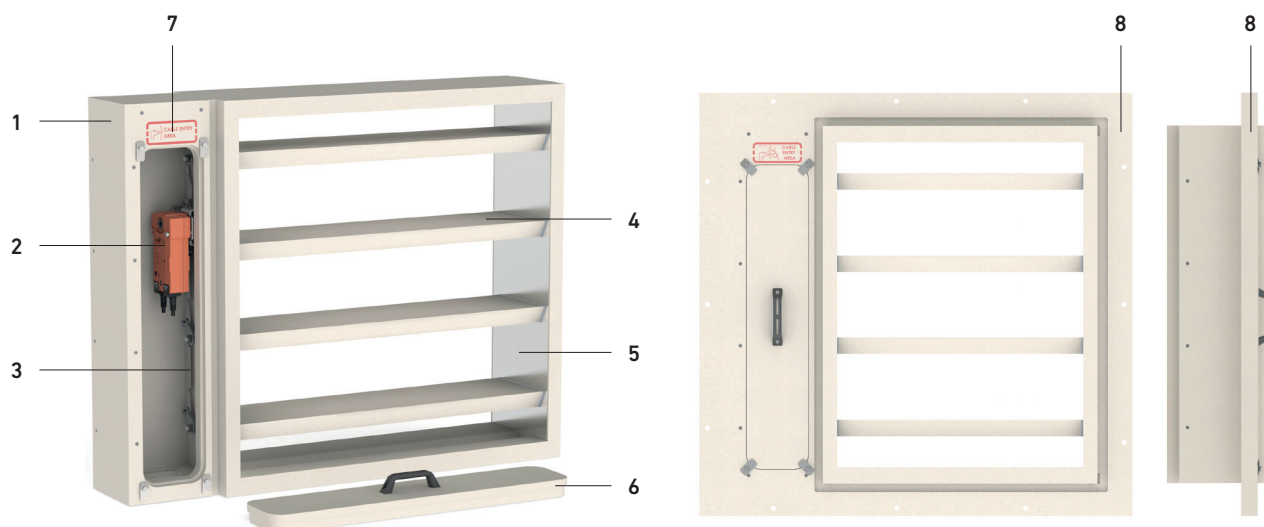
Übersicht Klassifizierung gemäß Produktnorm EN 12101-8 und EN 13501-4

Einbausituation	Klassifizierung	Abmessung [B x H]
Massive Wand oder Decke, Tragkonstruktion ≥ 100 mm in Verbindung mit Beton, Porenbeton, Rohdichte ≥ 500 kg/m ³ , Abdichtung mittels Mörtel oder Weichschott ≥ 140 kg/m ³ Einbaulage: 0 / 90 / 180 / 270°	EI 90 (v _{ew} h _{20w} i↔o) S 1500 C ₁₀₀₀₀ HOT400/30 AA/MA multi	200 x 200 mm ≤ ERLK-multi ≥ 1000 x 1600 mm
Vertikale und horizontale Entrauchungsleitungen oder Schächte in Verbindung mit Promatect LS ≥ 35 mm, Promatect L500 ≥ 40mm, Promatect AD ≥ 40 mm, Mauerwerk, Beton oder Betonsteine Einbaulage: 0 / 90 / 180 / 270°	EI 90/120* (v _{ed} h _{20d} i↔o) S 1500 C ₁₀₀₀₀ HOT400/30 AA/MA multi	200 x 200 mm ≤ ERLK-multi ≥ 1000 x 1600 mm
Vertikale und horizontale Entrauchungsleitungen oder Schächte in Verbindung mit Promatect LS ≥ 35 mm, Promatect L500 ≥ 40mm, Promatect AD ≥ 40 mm, Mauerwerk, Beton oder Betonsteine Einbaulage: 0 / 90 / 180 / 270°	EI 90/120* (v _{ed} h _{20d} i↔o) S 1000 C ₁₀₀₀₀ AA/MA multi	1000 x 1600 mm ≤ ERLK-multi ≥ 1200 x 2400 mm
Massive Wand, Tragkonstruktion ≥ 100 mm in Verbindung mit Beton, Porenbeton, Rohdichte ≥ 500 kg/m ³ Ohne zusätzliche Abdichtung Einbaulage: 0 / 90 / 180 / 270°	EI 90 (v _{ew} i↔o) S 1500 C ₁₀₀₀₀ HOT400/30 AA/MA multi	200 x 200 mm ≤ ERLK/ER-multi ≥ 1000 x 1600 mm

***Installation an EI 120 zertifizierten Entrauchungsleitungen (multi compartment) mit EI 120 Klassifikation für das Leitungssystem.**

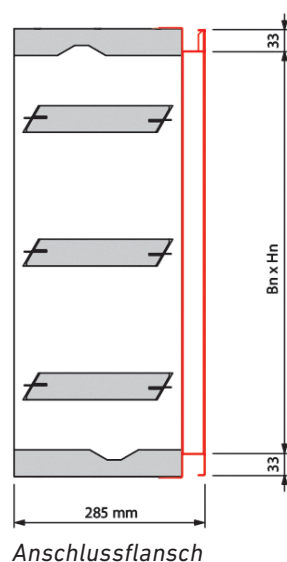


Aufbauskitze



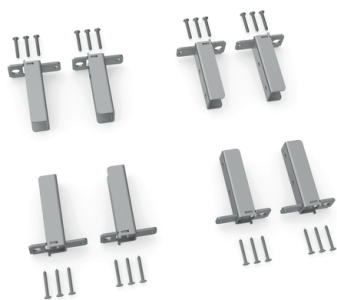
- 1 Antriebsgehäuse
- 2 Stellantrieb
- 3 Klappenblattmechanismus
- 4 Klappenblatt (Lamelle)
- 5 Klappengehäuse
- 6 Deckel Antriebsgehäuse
- 7 Bereich für Kabeldurchführung
- 8 Einbaurahmen (ER) der Variante ERLK/ER-multi

Zubehör

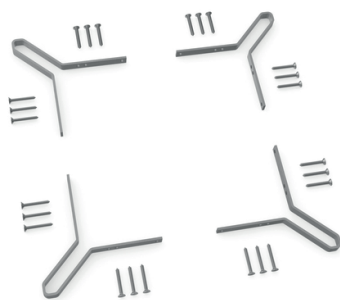


Abschlussgitter

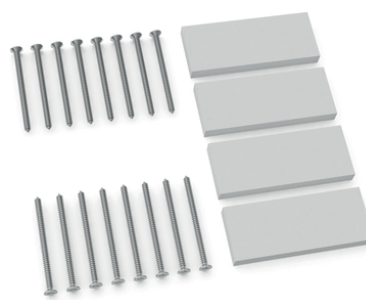




Befestigungsset für
vertikale Montage



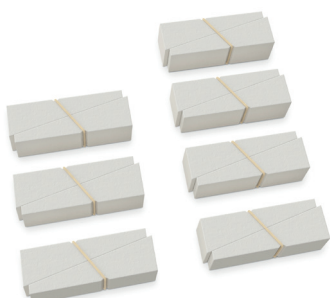
Befestigungsset für
horizontale Montage



Montageset für Batteriemontage
mit zwei Klappen



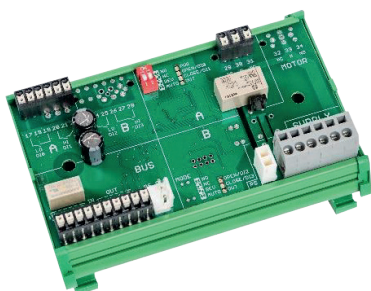
Montageplatte für ein Bus-
Kommunikationsmodul
(ist standardmäßig ab Bauhöhe
[Hn] ≥ 600 mm im Lieferumfang
enthalten)



Montageset für Einbau mit Fuge
(Mörtelfuge)



Kommunikationsmodul
Bustec RBFU 2.01



Kommunikationsmodul
Agnosys BRM-10-S



Abmessungen

- Breite [Bn] in 50 mm Schritten
- Höhe [Hn] in 200 mm Schritten

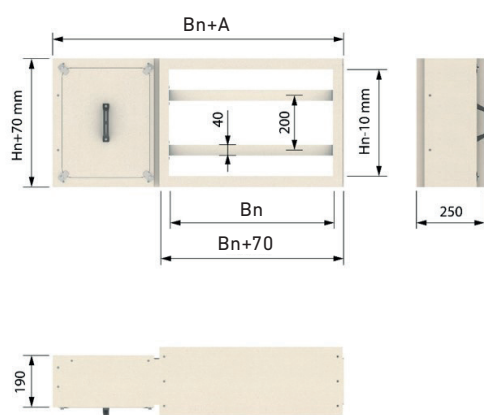
ERLK-multi

Abmessung [Bn x Hn] 200 x 200 bis 1200 x 2400 mm

Bauhöhe [Hn] 200 – 400 mm

Breite Antriebsgehäuse A = 465 mm

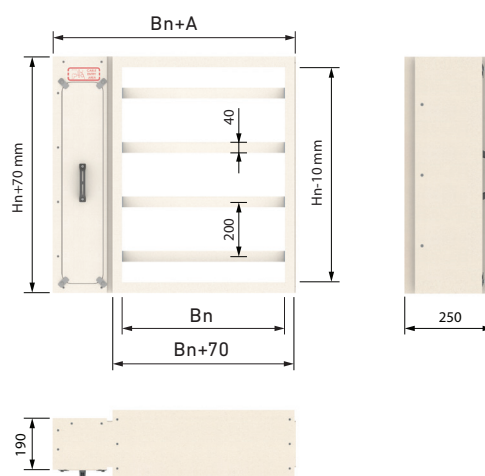
(freier Bauraum im Antriebsgehäuse für Montage eines Kommunikationsmoduls)



Bauhöhe [Hn] 600 – 2400 mm

Breite Antriebsgehäuse A = 295 mm

(Montageplatte BP-FM für ein Kommunikationsmodul im Antriebsgehäuse vormontiert)



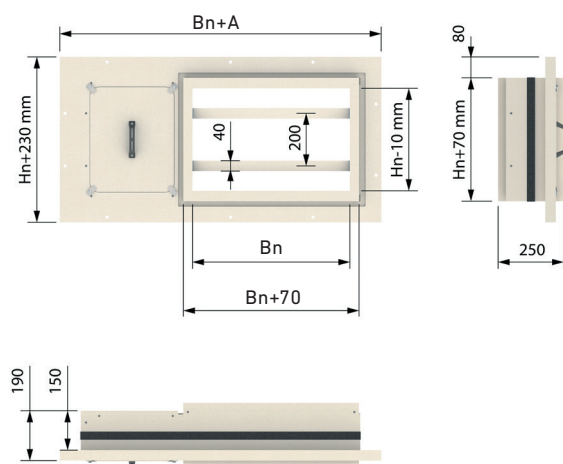
ERLK/ER-multi

Abmessung [Bn x Hn] 200 x 200 bis 1000 x 1600 mm

Bauhöhe [Hn] 200 – 400 mm

Breite Antriebsgehäuse A = 625 mm

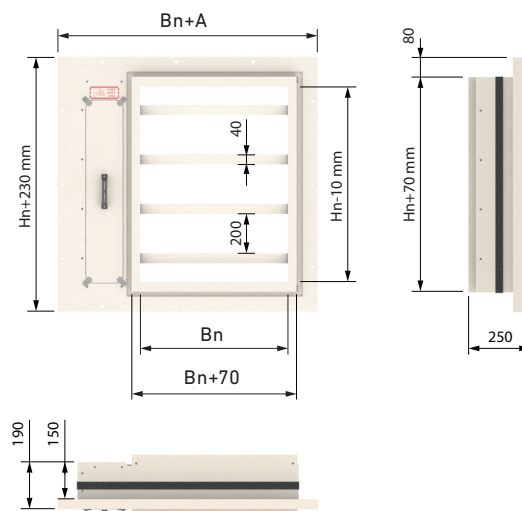
(freier Bauraum im Antriebsgehäuse für Montage eines Kommunikationsmoduls)



Bauhöhe [Hn] 600 – 1600 mm

Breite Antriebsgehäuse A = 455 mm

(Montageplatte BP-FM für ein Kommunikationsmodul im Antriebsgehäuse vormontiert)



Montage/Einbau

ALLGEMEIN

- Die Montage muss gemäß der Leistungserklärung (Klassifizierungsbericht) und der Einbauanleitung für das Produkt durchgeführt werden.
- Der Aufbau des Schachtes muss gemäß dem Klassifizierungsbericht des Herstellers vorgenommen werden.
- Achsenausrichtung:
Einbaulage 0 / 90 / 180 / 270°, siehe Leistungserklärung.
- Entrauchungskappen können in – gemäß EN 1366-8 und EN 1366-9 geprüften und geeigneten – Entrauchungsleitungen eingesetzt werden, die aus ähnlichen Materialien bestehen und im Vergleich zu den getesteten Werkstoffen die gleiche oder eine höhere Feuerwiderstandsfähigkeit, Dicke und Dichte aufweisen.
- Die Montage der Entrauchungskappe hat im geschlossenen Zustand zu erfolgen.
- Die Klappe ist beim Einbau vor Verschmutzung, Beschädigung und gegen mechanische Verformung des Gehäuses zu schützen. Öffnungen und Antriebseinheit sind durch Abdecken vor Mörtel und Tropfwasser zu schützen.
- Nach erfolgtem Einbau ist die Leichtgängigkeit der Lamellen sowie des Antriebsmechanismus sicherzustellen.



• **Achtung:** Bei der Montage muss die Entrauchungskappe vorsichtig behandelt und vor dem Kontakt mit Abdichtungsmaterial geschützt werden.



• **Achtung:** Vor Inbetriebnahme muss die Entrauchungskappe von Staub und Verunreinigungen befreit werden.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



Bei der Montage von Entrauchungskappen muss sorgfältig gearbeitet und auf sämtliche Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften geachtet werden. Die Installation darf nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Benutzer und Montage- und Wartungspersonal müssen sämtliche Bestimmungen des VK-Arbeitsschutzgesetzes (Health and Safety at Work Act), die Arbeitsplatzrichtlinien der Europäischen Gemeinschaft sowie alle sicherheitsrelevanten nationalen Gesetze und Vorgaben einhalten.



Die Entrauchungskappe darf nicht am Revisionsdeckels (Handgriff) des Antriebsgehäuses angehoben werden. Im Fall einer Verformung oder Beschädigung darf die Klappe nicht in Betrieb genommen werden.



Der Einbau der Entrauchungskappen ist gemäß den gültigen Richtlinien, Vorschriften und Normen (z.B.: ÖNORM H 6031 und ÖNORM H 6029) durchzuführen. Bei der Montage müssen entsprechende Maßnahmen zur Personen- und Absturzsicherung gesetzt werden!

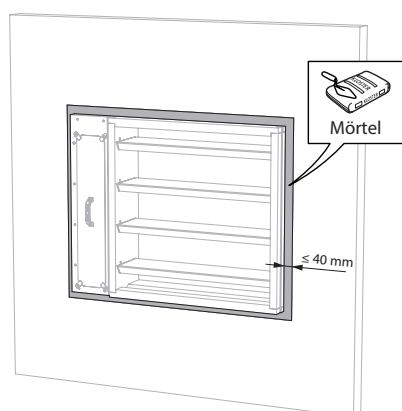


Die elektrischen Anschlussarbeiten sowie Arbeiten an den elektrischen Anlagen dürfen nur von befugten Elektrofachkräften, entsprechend den nationalen und lokalen Vorschriften ausgeführt werden.

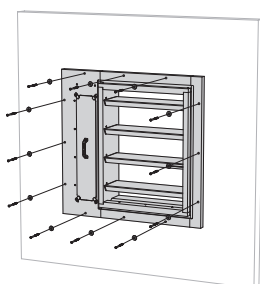


MASSIVE WAND

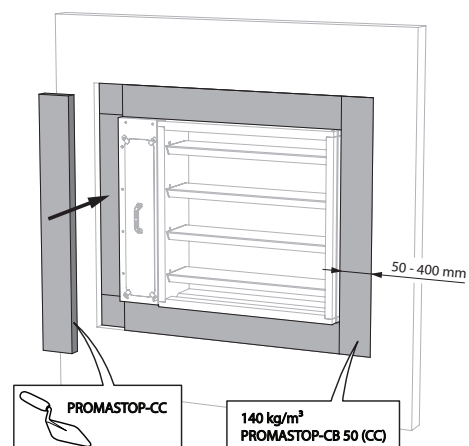
Einbau in massiver Wand, Tragkonstruktion $\geq 100\text{mm}$, Rohdichte $\geq 500\text{kg/m}^3$



Nasseinbau – Abdichtung mit Mörtel: $S \leq 40\text{mm}$



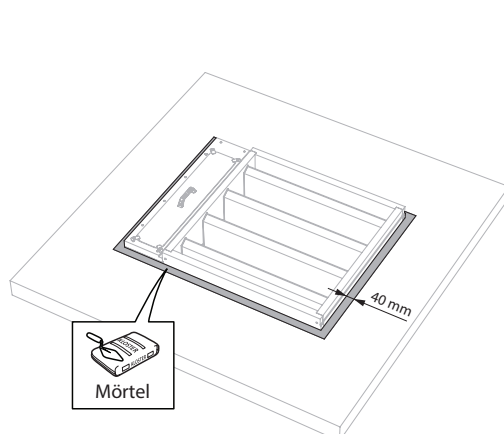
*Bei Variante ERLK/ER-multi mit Einbaurahmen (ER):
Keine zusätzliche Restspaltabdichtung erforderlich.*



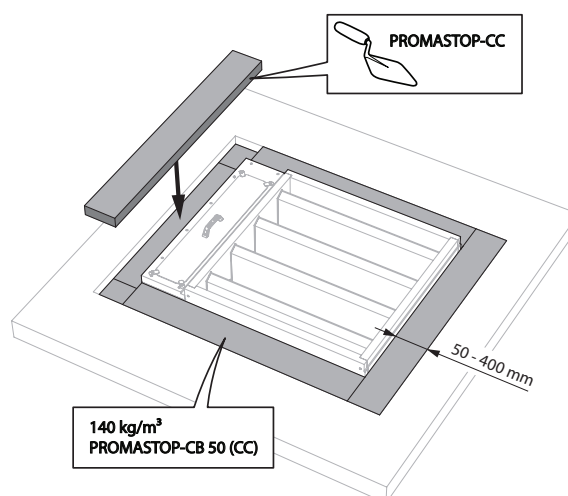
*Trockeneinbau – Abdichtung mit Promastop CB-CC
 $\geq 140\text{kg/m}^3$, $2 \times 50\text{mm}$: $50 < S < 400\text{mm}$ (Die Klappe muss nicht mittig in der Öffnung positioniert werden)*

MASSIVE DECKE

Einbau in massiver Decke, Tragkonstruktion $\geq 100\text{mm}$, Rohdichte $\geq 500\text{kg/m}^3$



Nasseinbau – Abdichtung mit Mörtel: $S \leq 40\text{mm}$

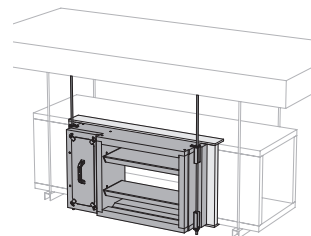
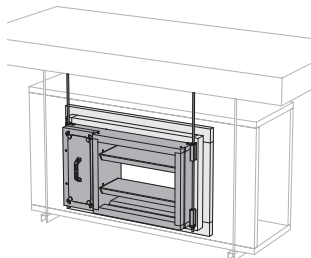


*Trockeneinbau – Abdichtung mit Promastop CB-CC
 $\geq 140\text{kg/m}^3$, $2 \times 50\text{mm}$: $50 < S < 400\text{mm}$ (Die Klappe muss nicht mittig in der Öffnung positioniert werden)*

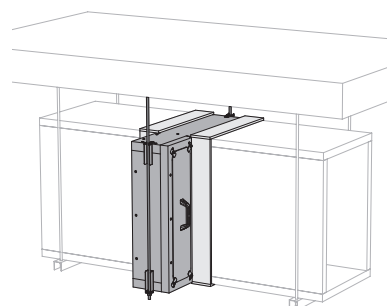
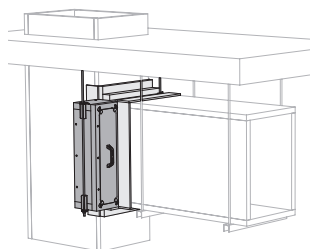


ENTRAUCHUNGSLEITUNG

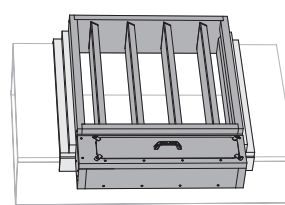
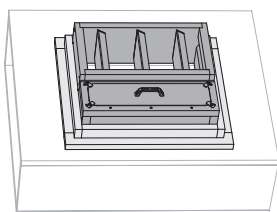
Einbau in bzw. an eine Entrauchungsleitung multi: Promatect LS ≥ 35 mm, Promatect L500 ≥ 40 mm, Promatect AD ≥ 40 mm



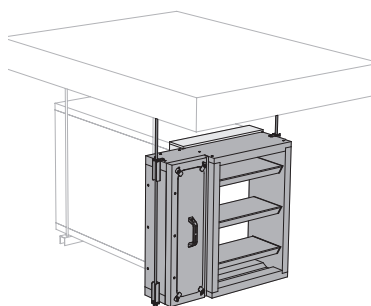
Einbau vertikal an horizontale Entrauchungsleitung



Einbau vertikal in eine Entrauchungsleitung



Einbau horizontal, auf horizontale Entrauchungsleitung

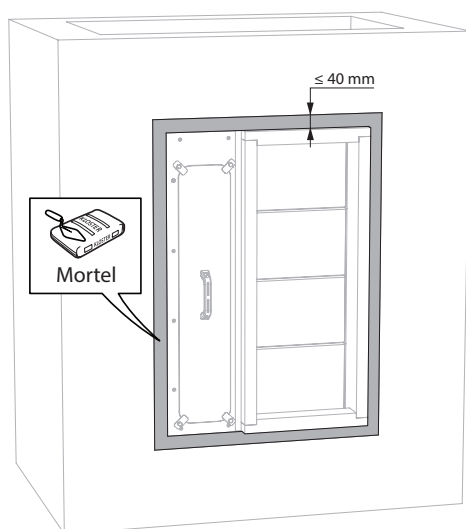


Einbau vertikal, endständig, an horizontale Entrauchungsleitung



VERTIKALER SCHACHT

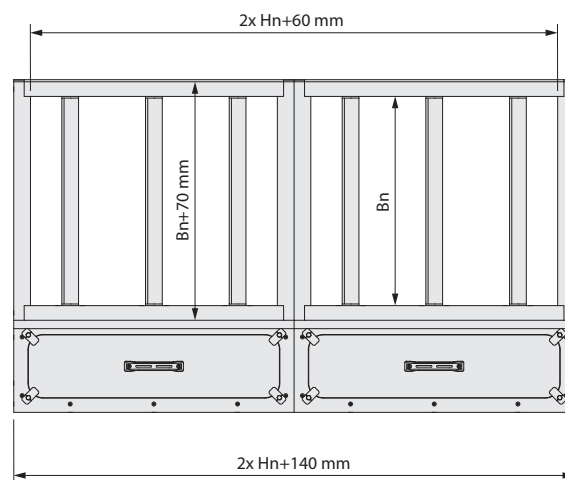
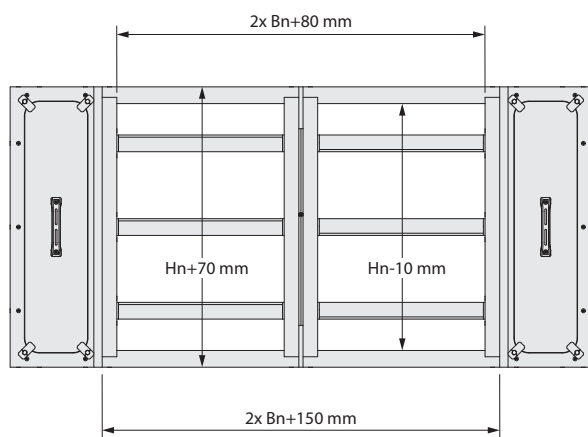
Einbau in vertikale Schachtkonstruktion bzw. Schachtwand aus Mauerwerk, Beton, Betonsteine



Nasseinbau- Abdichtung mit Mörtel: $S \leq 40\text{ mm}$

BATTERIEMONTAGE

Zusammengesetzte Montage von 2 Klappen mittels Zubehör JK BAT



Technische Daten

Ausführung	Entrauchungsklappe in Lamellenausführung, Type ERLK-multi & ERLK/ER-multi
Beschreibung	Entrauchungsklappe für Mehrfachabschnitte zur Ableitung von Wärme und Rauch
Abmessungen	ERLK-multi: [Bn x Hn] min. 200 x 200 mm bis max. 1200 x 2400 mm ERLK/ER-multi: [Bn x Hn] min. 200 x 200 mm bis max. 1000 x 1600 mm
CE-Kennzeichnung	lt. europäischer harmonisierter Produktnorm EN 12101-8, IBS Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH mit Identifikation Nr.: 1322-CPR-37184/06 und 07
Prüfbericht-Zusammenfassung und Klassifizierungsbericht	Nr.: 320080508-A, Rev3 vom 04.10.2022 / IBS – Institut für Brandschutztechnik und Sicherheitsforschung GmbH, Petzoldstrasse 45, A-4017 Linz
Klassifizierung	ERLK-multi 200x200 bis 1000x1600 mm: EI 90/120 (v_{edw} h_{odw} $i \leftrightarrow o$) S 1500 C10000 HOT400/30 AA/MA multi ERLK-multi 1000x1600 bis 1200x2400 mm: EI 90/120 (v_{ed} h_{od} $i \leftrightarrow o$) S 1000 C10000 AA/MA multi ERLK/ER-multi 200x200 bis 1000x1600 mm: EI 90 (v_{ew} $i \leftrightarrow o$) S 1500 C10000 HOT400/30 AA/MA multi (siehe Leistungserklärung-DOP)
Leckage Klappenblätter / Gehäuse	geschlossene Klappenblätter Klasse 2 / Gehäuse Klasse C
Sicherheitsposition	offen / geschlossen Stellung
Auslösung	elektrische Fernauslösung
Verwendung	zur Verwendung in Verbindung mit maschinellen Rauch- und Wärmeabzugsanlagen sowie Druckbelüftungsanlagen
Installation	für den Einbau in massive Wand, Decke, Entrauchungsleitungen (single & multi) und Schachtkonstruktionen (siehe Leistungserklärung-DOP)
Einbaulage	(Achslage): 0 / 90 / 180 / 270° 
Arbeitstemperatur / Umgebungsbedingungen	-20 °C bis +50 °C / Nur für den Innenbereich geeignet, zur Verwendung in Lüftungstechnischen Anlagen
Nennspannung / Nennleistung	24V AC/DC oder 230V AC / max. 15W
Stellantrieb	Belimo BEN, BEE, BE, BEE+BEE, BE+BEN, BE+BEE
Laufzeit	BEN: < 30 sek. / BEE & BE: < 60 sek.
Stellungsanzeige / Endschalter	im Stellantrieb integriert, Schaltleistung: 1mA...3A (0.5A induktiv), max. 250V AC
Zyklus-Dauertest	10.000 Zyklen
Wartung / periodische Kontrollprüfung	wartungsfreie Arbeitsweise / halbjährliches Überprüfungsintervall empfohlen, jedoch mind. 1 x jährlich durchzuführen gemäß gesetzlichen Anforderungen
Zubehör	Anschlussflansch, Abdeckgitter, Befestigungsset, Montageplatte für Kommunikationsmodule





Ihr Partner/Installateur:

Für den Inhalt verantwortlich: J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Grafik und Layout: WERK1
Fotos: Archiv J. Pichler Gesellschaft m.b.H. | Text: J. Pichler Gesellschaft m.b.H.
Alle Rechte vorbehalten | Alle Fotos Symbolfotos | Änderungen vorbehalten | Version: 10/2022 de/GKU